

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Landkreis Elbe-Elster
Grochwitzter Straße 20
Herzberg/Elster
04916
Deutschland
Kontaktstelle(n): Sozialamt/Stabsstelle Asyl
E-Mail: stab-asyl@lkee.de
NUTS-Code: DE407
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.lkee.de

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YR9DJG5/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YR9DJG5>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bewachung einer Gemeinschaftsunterkunft in Form eines Wohnverbundes in 04910 Elsterwerda
Referenznummer der Bekanntmachung: 50/2019

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

79713000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Vergabe der Bewachung einer Einrichtung der vorläufigen Unterbringung in Form eines Wohnverbundes für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge im Rahmen dieser Ausschreibung an einen Wach- bzw. Sicherheitsdienst

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE407
Hauptort der Ausführung:
Landkreis Elbe-Elster Grochwitzter Straße 20 04916 Herzberg/Elster Wohnungsverbund - 04910 Elsterwerda,
August-Bebel-Straße 16
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Der Auftragnehmer hat in dem benannten Objekt folgende Leistungen allumfassend und sorgfältig zu erbringen:
- Abwendung potentieller Gefahren (Angriffe innen und außen) ggf. unter Hilfe der Polizei
- Kontrollgänge inner-/außerhalb des Gebäudes
- Durchsetzung der Hausordnung
- Ergreifung von Maßnahmen im Rahmen der Ersten Hilfe und der Brandbekämpfung
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Aufgabenwahrnehmung (Strategische Vorgehensweise und Aufgabenbezogene Zusammenarbeit im Rahmen der Aufgabenerfüllung) / Gewichtung: 20
Qualitätskriterium - Name: Exemplarische Darstellung Aufgabenerfüllung / Gewichtung: 25
Qualitätskriterium - Name: Organisation und Durchführungsqualität / Gewichtung: 25
Preis - Gewichtung: 30
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/01/2020
Ende: 30/04/2021
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Es besteht die Möglichkeit den Vertrag zweimal für jeweils ein Jahr zu verlängern.
Die Verlängerungsoptionen treten in Kraft, wenn nicht einer der Vertragspartner 3 Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit kündigt.
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**
- III.1) **Teilnahmebedingungen**

- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
 Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
 Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
 Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
 Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung entsprechend DIN 77200:2017 alternativ DIN 77200:2008 Leistungsstufe 2 (vgl. Leistungsbeschreibung Pkt. 2.3)
 Aussagen zur tariflichen Eingruppierung und Entlohnung sowie ggf. freiwillige, d.h. übertarifliche Leistungen
- III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
 Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
 Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers
 Gültiger Zertifizierungsnachweis DIN 77200:2017 (Pkt 2.3 der LB)
 Nachweis über Anwendung Qualitätsmanagementsystem (Pkt. 6 der LB)
- III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**
- III.2) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**
- III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**
 Die Mindestanforderungen nach Brandenburgischen Vergabegesetz finden Anwendung.
 Das vom Auftragnehmer eingesetzte Personal ist mit Vordruck Nr. F - 1 (Personal - Anlage 1) nach Zuschlagserteilung, spätestens 2 Wochen vor Vertragsbeginn nachzuweisen. (siehe Leistungsbeschreibung Punkt 5.3)
 Bestimmungen bei der Ausführung von Wach- und Sicherheitsdienstleistungen finden Anwendung!
- III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**
 Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
 Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
 Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
 Tag: 24/10/2019

Ortszeit: 23:59

- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/11/2019
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 24/10/2019
Ortszeit: 23:59
Ort:
Es sind keine Bieter zur Öffnung zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der elektronischen Vergabeplattform (<http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>) bereitgestellt. Die Verfahrenskommunikation wird ebenfalls ausschließlich elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg abgewickelt. Fragen sind ausschließlich hierüber an die Vergabestelle zu richten. Ggf. erforderliche Nachsendungen und Änderungen werden ebenfalls in diesem Portal in elektronischer Form zur Verfügung gestellt.
Eine Registrierung auf der Vergabeplattform ist freiwillig. Beim Unterlassen der freiwilligen Registrierung trägt das Unternehmen das Risiko, ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen erstellt zu haben und daher im weiteren Verlauf vom Verfahren ausgeschlossen zu werden.
Bekanntmachungs-ID: CXP9YR9DJG5
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie
Heinrich-Mann-Allee 107
Potsdam
14473
Deutschland
Telefon: +49 3318661610
Fax: +49 3318661652
- VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es wird darauf hingewiesen, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig ist, wenn nach Mitteilung des Auftraggebers, dass einer Rüge nicht abgeholfen wird, nicht binnen 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung die Vergabekammer angerufen wird.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
16/09/2019